



Es ist mir eine große Freude und Ehre, Herrn Professor Mahmut Gazi Yaşargil (*6.7.1925) zur Verleihung der seit 2007 alle 2 Jahre vergebenen Tissot-Medaille durch unsere Liga gratulieren zu dürfen.

Empfänger der Tissot-Medaille der Schweizerischen Epilepsie-Liga

Jahr	Ausgezeichnete Personen
2015	Mahmut Gazi Yaşargil
2013	Giuseppe Scollo-Lavizzari
2011	Franco Vassella
2009	Heinz-Gregor Wieser
2007	Kazimierz Karbowski (1925 – 2012)

Yaşargil wurde in der Ost-Türkei geboren, hat aber die meiste Zeit seines Lebens in der Schweiz verbracht. Er ist ein weltbekannter Neurochirurg, Pionier der Mikroneurochirurgie und – zusammen mit seinem früheren Chef und Mentor Hugo Krayenbühl (1902 – 1985) – Pionier der Epilepsiechirurgie in der Schweiz.

Mit 18 Jahren zog es ihn aus der Türkei nach West-Europa, zuerst nach Wien, wo ihm die Nazis zunächst aber nicht erlaubten, das Medizinstudium aufzunehmen. Doch anstelle in die Türkei zurückzukehren, kämpfte er weiter für sein Ziele und konnte sich schliesslich 1944 für ein Jahr in Jena immatrikulieren. In der Zeit von 1945-49 führte er das Studium dann nach seinem Wechsel in die Schweiz in Basel zu Ende und schloss es 1950 mit dem Staatsexamen ab. Bis Ende 1952 folgten zunächst Ausbildungsstellen in Psychiatrie, Innerer Medizin und Allgemein Chirurgie, nach einer Forschungstätigkeit in der Neuroanatomie bei Josef Klingler (1888 – 1963) in Basel war er dann ab 1953 über fast 4 Jahrzehnte an der Neurochirurgischen Universitätsklinik Zürich.

Nach der Assistentenzeit war er ab 1957 Oberarzt, 1960 folgte die Habilitation und Ernennung zum Privatdozenten. Von 1965 bis 1967 war er für einen Forschungsaufenthalt in den USA am Department of Neurosurgery der Universität von Vermont in Burlington (bei R.M.P. Donaghy). Zurück in Zürich folgte 1969 die Ernennung zum Professor und in der Folge die zunehmende Implementierung der vaskulären und sonsti-

gen Mikroneurochirurgie [1, 2], u.a. mit Einführung des heute weltweit üblichen Operationsmikroskops und neuer Instrumente. In der Folge wurde Zürich durch ihn zu einem Mekka für junge Neurochirurgen aus der ganzen Welt.

1973 wurde Yaşargil als Nachfolger von Krayenbühl Direktor der Neurochirurgischen Universitätsklinik Zürich. Hier perfektionierte er u.a. zunächst mit dem Neurologen Christoph Bernoulli und später mit dem Neurologen und Epileptologen Heinz-Gregor Wieser (langjähriges Vorstandsmitglied und 1990-96 Präsident unserer Liga) in den 70er Jahren die selektive Amygdalahippocampektomie [3 - 6], die heute internationaler Goldstandard der chirurgischen Therapie des häufigsten Epilepsiesyndroms im Erwachsenenalter ist. Nach seiner Emeritierung hatte er noch über viele Jahre eine Professur für Neurochirurgie am Department of Neurosurgery der Universität von Arkansas in Little Rock, Arkansas, USA, inne, wo er ebenso weiterhin auch operativ tätig war wie auch in der Schweiz und der Türkei.

Für seine herausragenden Leistungen wurde Mahmut Gazi Yaşargil u.a. 1968 mit dem Robert-Bing-Preis der Schweizerischen Akademie für Medizinische Wissenschaften, 1997 mit der Goldmedaille der World Federation of Neurosurgical Societies, 1999 als „Man of the Century 1950 – 2000“ durch die Herausgeber und den Beirat der Zeitschrift „Neurosurgery“ und mit der Fedor-Krause-Medaille der Deutschen Neurochirurgischen Gesellschaft geehrt. Ende letzten Jahres erschien in den USA eine Biographie, die ihn als Vater der modernen Neurochirurgie bezeichnet, von dem eine ganze neurochirurgische Generation gelernt hat [7].

Im Namen aller Vorstandsmitglieder gratuliere ich ganz herzlich zu dieser weiteren Auszeichnung!

1. Yaşargil MG (ed): *Microsurgery: Applied to Neurosurgery*. Stuttgart – New York: G. Thieme, 1969 (Reprint: „Thieme Classics“ 2007)
2. Yaşargil MG. *Microneurosurgery. Six Volumes*. Stuttgart – New York: G. Thieme, 1984-1996
3. Wieser HG, Yaşargil MG. *Selective amygdalohippocampectomy as a surgical treatment of mesiobasal limbic epilepsy*. *Surg Neurol* 1982; 17: 445-457
4. Yaşargil MG, Teddy PJ, Roth P. *Selective amygdalo-hippocampectomy. Operative anatomy and surgical technique*. In: Simon L, Brihaye J, Guidetti B. et al. (eds): *Advances and Technical Standards in Neurosurgery*. Vol 12. Wien – New York: Springer, 1985: 93-123
5. Yaşargil MG, Wieser HG. *Selective amygdalohippocampectomy at the University Hospital Zurich*. In: Engel J Jr (ed): *Surgical Treatment of the Epilepsies*. New York: Raven Press, 1987: 653-658
6. Yaşargil MG. *Experiences and reflections about selective amygdalo-hippocampectomy (AHE)*. *Epileptologie* 2005; 22: 74-80
7. Rogers L. M. *Gazi Yasargil. Father of Modern Neurosurgery*. Virginia Beach, Virginia: Köehler Books, 2015

Günter Krämer, Präsident